

NCT Silikat

Überarbeitet im: Juli 2013

ncttech.at



<p>Produkt Zusammensetzung</p>	<p>Silikatfarbe mit organischen Zusätzen, leicht zu verarbeiten. Ideal bei alten Mauern, da wasserdampfdurchlässig und atmungsaktiv. Baubiologisch für feuchte Mauern absolut empfehlenswert.</p>
<p>Eigenschaften</p>	<ul style="list-style-type: none"> - wasserverdünnbar, geruchlos - hohe Ergiebigkeit, leichte Verarbeitung - lösungsmittel-, weichmacherfrei (ELF) - sehr hohe Deckkraft - entspricht ÖNORM EN 13300 Abriebklasse 3 - Deckkraftklasse 2 (bei 7 m²/lt.) - maximale Korngröße: fein - für empfindliche Personen geeignet - hoch wasserdampfdurchlässig - streichfertig - ohne Konservierungsmittel - entspricht ÖkoKauf Kriterien - behindert Schimmelbildung an Wandflächen
<p>Sonstige Daten</p>	<p>Ergiebigkeit: 5 - 7 m² /lt. bzw. 4 - 5 m²/kg (150 - 250 g/m²) bei einmaligem Anstrich, je nach Beschaffenheit u. Saugfähigkeit des Holzes. 2 Anstriche empfohlen.</p> <p>Dichte Auftrag: 1,50 g/cm³</p> <p>Verdünnung: Streichen, Rollen oder Spritzen</p> <p>Inhaltsstoffe: Wasser, mineralische & silikatische Füllstoffe, Titandioxid, Polymerdispersion, Kaliwasserglas, Additive</p> <p>Farbtöne:</p> <p>Packungsgröße: Pastell (PG1), Halbton (PG2), Vollton (PG3) 25 kg Ovaleimer originalverschlossen min. 1 Jahr haltbar</p> <p>Werkzeugreinigung: Mit Wasser, sofort nach Gebrauch</p> <p>VOC Gehalt: Unterkategorie: Matte Beschichtungsstoffe für Innenwände u. -decken (A/a) Grenzwert (ab 1.1.10) 30 g/lt. maximaler VOC Wert (gebrauchsfertig) 1 g/lt.</p>
<p>Anwendung</p>	<p>Untergrund Vorbehandlung: Der Untergrund muß sauber, fest, fettfrei, sowie tragfähig sein. Neue Kalk-</p>



	<p>und Zementputze müssen das Stadium der Lufttrockenheit erreicht haben. Der Untergrund ist zu reinigen, im Innenbereich müssen kleine Untergrundsäden mit mineralischem Füllstoff ausgebessert werden.</p> <p>Neuputze: Mit einer Mischung, bestehend aus 1Teil Silikat Primer, 1 Teil Wasser und 1 Teil Silikatfarbe 1 x streichen. 2 x Deckanstrich mit Silikatfarbe f. Innen, der 5% Silikat Primer und 5% Wasser zugesetzt werden.</p> <p>Altputze: Mit einer Mischung, bestehend aus 1Teil Silikat Primer, 1 Teil Wasser und 1 Teil Silikatfarbe 1 x streichen. Bei stark saugenden oder sandenden Altputzen kann eine 2 malige Grundierung naß-in-naß notwendig sein. 1-2 x Deckanstrich mit Silikatfarbe, der 5% Silikat Primer und 5% Wasser zugesetzt werden.</p> <p>Altanstriche: Es eignen sich bestehende Silikat-, Kalk-, und Dispersionsanstriche als Untergrund. Leimfarben müssen entfernt werden. Wenn der Untergrund kreydet oder zu stark saugt, 1-2 x grundieren, wie zuvor beschrieben. Anschließend 1-2 Deckanstriche mit Silikatfarbe für Innen mit bis zu 5% Silikat Primer und Wasser verdünnt Streichen, Rollen oder Spritzen. Auf nicht mineralischen Untergründen (z.B. Gipskartonplatten) empfehlen wir das Aufbringen eines Probeanstriches.</p> <p>Trocknung: Trocken nach 1-2 Std. Durchgetrocknet nach ca. 2 Tagen Überarbeitbar nach ca. 6 Std.</p> <p>Verbrauch: Bei zweimaligem Streichen je nach Untergrundstruktur 300 - 400 g/m². Objektbedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln.</p> <p>Abtönen: Nur alkalibeständige Abtönfarben verwenden. z.B. Silikat Voll- u. Abtönfarben. Nicht unter 8 °C verarbeiten.</p>
Lagerung	Trocken auf Holzrost 12 Monate originalverpackt lagerfähig.
Qualitätssicherung	Eigenüberwachung durch Werkslabors.
Lieferform	25kg Eimer
Verarbeitung	Bei ungestrichenen Flächen (mineralische Untergründe) 1x grundieren (1 Teil Silikatgrund, 1 Teil Silikatfarbe, 1 Teil Wasser) und anschließend 1 -





	<p>2x streichen oder rollen (mit ca. 5% Wasser und 5% Silikatgrund verdünnt). Bei Erneuerungsanstrichen 1-2 x mit max. 10% Wasser verdünnt streichen. Mindesttemperatur (Luft, Untergrund) von 6 °C nicht unterschreiten.</p>
<p>Untergrund</p>	<p>Die Farbe verkieselt mit dem Untergrund, und kann daher vorwiegend auf mineralischen Untergründen (Zement-, Kalk - Zement - Putz, Kalksandsteinmauerwerk, alte Kalk- und Mineralfarben etc.) verwendet werden. Grundierung: Silikatgrund. Silikatfarbe für Innen kann nach Vorprüfung (Probeanstrich) auch auf Dispersionsfarben und Gipskartonplatten verarbeitet werden, Grundierung (wenn notwendig) mit Polyfen Einlassgrund.</p>

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.

